



SWISSEducation

Prof. Dr. Margrit Stamm

em. Ordinaria für Erziehungswissenschaft an der Universität Fribourg

Neuengasse 8

CH-3011 Bern

031 311 69 69 / 079 462 92 82

margrit.stamm@unifr.ch

www.margritstamm.ch

Literaturempfehlungen

Talent und Migration in der Berufsbildung

Allemann-Ghionda, C. (2008). Zweisprachigkeit und Bildungserfolg der Migrantenkinder vor dem Hintergrund europäischer Mehrsprachigkeit – Thesen und Forschungsbedarf. In C. Allemann-Ghionda & S. Pfeiffer (Hrsg.). *Bildungserfolg, Migration und Zweisprachigkeit. Perspektiven für Forschung und Entwicklung* (S. 23–44). Berlin: Frank & Timme GmbH.

Arellano, A. R. & Padilla, A. M. (1996). Academic invulnerability among a select group of latino university students. *Hispanic Journal of Behavioral Sciences*, 18, 485–507.

Athemeliotis, A. & Griese, H. (2007). Stand der Forschung – Ausgewählte aktuelle Studien im Vergleich. In H. Griese, R. Schulte & I. Sievers (Hrsg.), «Wir denken deutsch und fühlen türkisch». *Soziokulturelle Kompetenzen von Studierenden mit Migrationshintergrund Türkei* (S. 14–28). Frankfurt am Main: IKO-Verlag.

Badawia, T. (2002). *Der dritte Stuhl – Eine Grounded-Theory-Studie zum kreativen Umgang bildungserfolgreicher Immigrantenjugendlicher mit kultureller Differenz*. Frankfurt am Main: IKO-Verlag.

Bals, T. (1996). Ausbildungserfolg und Berufsbildungsbiographie. In R. Manstetten (Hrsg.). *Begabtenförderung in der beruflichen Bildung. Empirische und konzeptionelle Beiträge zur Berufsbegabungsforschung* (S. 252–338). Göttingen: Hogrefe.

Becker, R. (2011a). Integration von Migranten durch Bildung und Ausbildung – theoretische Erklärungen und empirische Befunde. In R. Becker (Hrsg.), *Integration durch Bildung. Bildungserwerb von jungen Migranten in Deutschland* (S. 11–39). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

- Becker, R. (2011b). Entstehung und Reproduktion dauerhafter Bildungsungleichheiten. In Ders. (Hrsg.), *Lehrbuch der Bildungssoziologie* (S. 87–138). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Becker, R. (2012). Der Übergang ins Hochschulstudium: Prozesse und Mechanismen am Beispiel der deutschen Schweiz. In M. Bergmann, S. Hupka-Brunner, Th. Meyer & R. Samuel (Hrsg.), *Bildung – Arbeit – Erwachsenwerden* (S. 305–331). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Behrensen B. & Westphal, M. (2009). Beruflich erfolgreiche Migrantinnen. Rekonstruktion ihrer Wege und Handlungsstrategien. Expertise im Rahmen des Nationalen Integrationsplans im Auftrag des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Download am 25.07.2013 von <http://www.imis.uni-osnabrueck.de/pdf/files/imis35.pdf>
- Beicht, U., Granato, M. & Ulrich, G. (2011). Mindert die Berufsausbildung die soziale Ungleichheit von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund? In M. Granato, D. Münk & R. Weiss (Hrsg.), *Migration als Chance* (S. 177–207). Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung. Download am 25.07.2013 von http://www.bibb.de/dokumente/pdf/a12_voevz_agbfn_9_beicht_granato_ulrich_1.pdf
- Below von, S. (2003). Schulische Bildung, berufliche Ausbildung und Erwerbstätigkeit junger Migranten. Ergebnisse des Integrations surveys des BiB. URL. Download am 21.12.2013 von <http://www.bib-demografie.de>
- Berg, P. & Scherrer, N. (2014). Talentimport und ‚brain circulation‘. In M. Stamm (Hrsg.), *Handbuch Talententwicklung: Theorien, Methoden und Praxis in Psychologie und Pädagogik*. Bern: Huber. (erscheint im März)
- Berg, P. (2011). Internationale Strategien für den Talentimport. SBF NEWS SER 07(11).
- Bergmann, M. M., Hupka-Brunner, S., Keller, A., Meyer, Th. & Stalder, B.E. (Hrsg.) (2011). Transitionen im Jugendalter. Ergebnisse der Schweizer Längsschnittstudie TREE. Zürich: Seismo.
- Bertschy, K., Böni, E., & Meyer, T. (2008). Young people in transition from education to labour market (TREE). URL. Download am 21.12.2013 von www.tree-ch.ch
- Bilger, F. (2006). Migranten und Migrantinnen – eine weitgehend unbekannt Zielgruppe in der Weiterbildung. Report, 29(2), 21–31.
- Boll, S., Kloss, A., Puckelwald, J., Schneider, J., Wilke, C. & Will, A. (2013). Ungenutzte Arbeitskräftepotenziale in Deutschland: Maßnahmen und Effekte. Hamburg: Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut (HWWI).
- Bolzmann, C., Fibbi, R. & Vial, M. (2003). Secondos – Secondas. Le processus de l'intégration des jeunes adultes issues de la migration espagnole et italienne en Suisse. Zürich: Seismo.
- Boos-Nünning, U. & Karakaşoğlu, Y. (2005). Viele Welten leben. Lebenslagen von Mädchen und jungen Frauen mit griechischem, italienischem, jugoslawischem und türkischem Aussiedlerhintergrund. Münster: Waxmann.
- Boos-Nünning, U. (2011). Blinde Flecken. Bedarf von Forschung und Praxis vor dem Spiegel der Migrationsforschung. In M. Granato, D. Münk & R. Weiss (Hrsg.). *Migration als Chance* (S. 239-248). Ein Beitrag der beruflichen Bildung. Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung.

- Brizic, K. (2007). *Das geheime Leben der Sprachen: Gesprochene und verschwiegene Sprachen und ihr Einfluss auf den Spracherwerb in der Migration*. Münster: Waxmann.
- Bühler, E. & Heye, C. (2005). *Eidgenössische Volkszählung 2000: Fortschritte und Stagnation in der Gleichstellung der Geschlechter 1970-2000*. Neuchâtel: Bundesamt für Statistik.
- Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) (2012a). *Forschungskonzept Berufsbildung 2013-2016*. Bern: BBT.
- Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) (2012b). *Start ins Berufsleben. Massnahmen am Übergang zur Sekundarstufe II*. Bern: BBT.
- Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB (2007). *Integration und berufliche Ausbildung. Expertise*. URL. Download am 23.12.2013 von http://www.bibb.de/dokumente/pdf/a24_integration-und-berufliche-ausbildung.pdf
- Bundesrat (2013). *Gezielte Förderung und Unterstützung von Jugendlichen mit unterschiedlichen Begabungspotenzialen an der Nahtstelle I und in der Berufsbildung*. Bern: Schweizerische Eidgenossenschaft.
- Crul, M. (2000). *Breaking the circle of disadvantage: social mobility of second-generation moroccans and turks in the Netherlands*. In H. Vermeulen & J. Perlmann (Eds.), *Immigrants, schooling and social mobility. Does culture make a difference?* (pp. 225–244). New York: St. Martin's Press.
- Damelang, A. & Haas, A. (2006). *Arbeitsmarkteinstieg nach dualer Berufsausbildung – Migranten und Deutsche im Vergleich*. IAB Forschungsbericht Nr. 17/2006.
- Dika, S. L. & Singh, K. (2002). *Applications of social capital in educational literature: A critical synthesis*. *Review of Educational Research*, 72(1), 31-60.
- Donovan, S. M. & Cross, C. T. (2002). *Minority students in special and gifted education*. Washington: National Research Council.
- Dubs, R. (2005). *Gutachten zu Fragen der schweizerischen Berufsbildung*. Bern: h-e-p.
- El-Mafalaani, A. (2012). *BildungsaufsteigerInnen aus benachteiligten Milieus. Habitusformation und soziale Mobilität bei Einheimischen und Türkischstämmigen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Esser, H. (2006). *Migration, Sprache und Integration*, AKI Forschungsbilanz, Nr. 4, *Arbeitsstelle interkulturelle Konflikte und gesellschaftliche Integration (AKI)*, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB). URL. Download am 21.12.2013 von http://www2000.wzb.eu/alt/aki/files/aki_forschungsbilanz_4.pdf
- Farrokhzad, S. (2008). *Von unterschätzten Potenzialen – bildungserfolgreiche Frauen mit Migrationshintergrund auf dem Arbeitsmarkt*. *Migration und soziale Arbeit*, 3(4), 214–221.
- Fausser, R. & Schreiber, N. (1996). *Wirkung und Nutzen der Begabtenförderung berufliche Bildung*. In R. Manstetten (Hrsg.), *Begabtenförderung in der beruflichen Bildung. Empirische und konzeptionelle Beiträge zur Berufsbegabungsforschung* (S. 354-377). Göttingen: Hogrefe.
- Fausser, R. (1997). *Das Potential junger Berufstätiger für die Begabtenförderung beruflicher Bildung*. In *Wissenschaft und Berufserziehung*, 5, 191-195.

- Gillborn, D. & Mirza, H.S. (2000). *Educational inequity: Mapping race, gender and class. A synthesis of research*. London: Office for Standards in Education.
- Granato, M. (2003). Jugendliche mit Migrationshintergrund in der beruflichen Bildung. WSI Mitteilung 8/2003, 474–483.
- Häfeli, K. & Schellenberger, C. (2009). Erfolgsfaktoren in der Berufsbildung bei gefährdeten Jugendlichen. URL. Download am 22.12.2013 von <http://edudoc.ch/record/35458/files/StuB29A.pdf>
- Hanspeter, M. (2005). *Handbuch Kompetenzen*. Bern: h-e-p.
- Heckmann, F. (2004). *Ethnische Kolonien : Schonraum für Integration oder Verstärker der Ausgrenzung?* Publikation der Friedrich Ebert Stiftung. URL. Download am 22.12.2013 von <http://library.fes.de/fulltext/asfo/00267004.htm#E9E5>
- Heese, C. (1998). Berufliche Begabungsforschung als Teil der allgemeinen Begabungsforschung. In: H. M. Selzer, M. Weinkamm & C. Heese (Hrsg.). *Leistungsstarke Auszubildende nachhaltig fördern* (S. 69-71). Dettelbach: Röhl.
- Hein, K. (2006). *Hybride Identitäten. Bastelbiografien im Spannungsverhältnis zwischen Lateinamerika und Europa*. Bielefeld: transcript.
- Heller, K. (1969). Zum Problem der Begabungsreserven. In H.-R. Lückert (Hrsg.), *Begabungsforschung und Bildungsförderung als Gegenwartsaufgabe* (S. 351–430). München: Reinhardt.
- Holling H., Wübbelmann, K. & Geldschläger, H. (1996). Kriterien und Instrumente zur Auswahl von Begabten. In R. Manstetten (Hrsg.). *Begabtenförderung in der beruflichen Bildung. Empirische und konzeptionelle Beiträge zur Berufsbegabungsforschung* (S. 86-174). Göttingen:
- Hopf, D. (2005). Zweisprachigkeit und Schulleistung bei Migrantenkindern. *Zeitschrift für Pädagogik*, 51(2), 236-251.
- Hupka, S., Sacchi, S. & Stalder, B. E. (2006). *Herkunft oder Leistung? Analyse des Eintritts in eine zertifizierende nachobligatorische Ausbildung anhand der Daten des Jugendlängsschnitts TREE*. Bern: Erziehungsdirektion.
- Keller, A., Hupka-Brunner, S. & Meyer, Th. (2010). *Nachobligatorische Ausbildungsverläufe in der Schweiz. Die ersten sieben Jahre. Ergebnisübersicht des Jugendlängsschnitts TREE, Update 2010*. Basel: TREE. URL. Download am 22.12.2013 von http://tree.unibas.ch/index.php?eID=tx_nawsecuredl&u=0&file=fileadmin/tree/redakti-on/docs/Keller_Hupka_Meyer_2010_Ausbildungsverlaeufe_erste_7_Jahre_dt.pdf&t=1343381815&hash=719c77e5d655c9a223f8f8ff2e83990b.
- Kenner, M. (2011). Interkulturelles Lernen an beruflichen Schulen – Förderpotenzial für Schüler mit Migrationshintergrund. In M. Granato et al. (Hrsg.), *Migration als Chance. Ein Beitrag der beruflichen Bildung* (S.225–238). Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB.
- Kimmelman, N. (Hrsg.) (2009). *Berufliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft. Diversity als Herausforderung für Organisationen, Lehrkräfte und Auszubildende* (S. 36-53). Aachen: Shaker Verlag GmbH. Download am 22.12.2013 von [http://www.opus.ub.uni-](http://www.opus.ub.uni-erlan-)

gen.de/opus/volltexte/2009/1283/pdf/Berufliche_Bildung_in_der_Einwanderungsgesellschaft.pdf

King, V. (2006). Ungleiche Karrieren. Bildungsaufstieg und Adoleszenzverläufe bei jungen Männern und Frauen aus Migrantenfamilien. In V. King & H.-CH. Koller (Hrsg.), *Adoleszenz – Migration – Bildung. Bildungsprozesse Jugendlicher und junger Erwachsener mit Migrationshintergrund* (S. 27-46). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Korte, E. (1990). Die Rückkehrorientierung im Eingliederungsprozess der Migrantenfamilien. In H. Hartmut & J. Friedrichs (Hrsg.), *Generation und Mobilität: theoretische und empirische Beiträge zur Migrationssoziologie* (S. 207–259). Opladen: Westdeutscher Verlag.

Krüger-Portratz, M. (2011). Pädagogisches Handeln in der Einwanderungsgesellschaft. In M. Granato et al. (Hrsg.), *Migration als Chance Ein Beitrag der beruflichen Bildung* (S. 37–54). Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB.

Leemann, R. J., Keck, A. (2005). *Der Übergang von der Ausbildung in den Beruf. Die Bedeutung von Qualifikation, Generation und Geschlecht*. Neuchâtel: Bundesamt für Statistik.

Leumann, S. (2011). *Trotz Risiko zum Ausbildungserfolg. Ressourcen von Lehrabgängerinnen und Lehrabgängern mit Migrationshintergrund und hohem Entwicklungsrisiko in der Schweiz*. Unveröffentlichte Masterarbeit, Universität Fribourg, Schweiz.

Linderholm, C. & Parker, G. (2000). *Quality in apprenticeship in the European Union*. Brussels: UEAPME. [On-line]. Available: http://www.ueapme.com/docs/general_pubs/Ueapmec7.pdf (14.12.2013).

Lückert, H.-R. (1969). *Begabungsforschung und Bildungsförderung als Gegenwartsaufgabe?* München: Reinhardt.

Manstetten, R. (1991). Pädagogische und berufspädagogische Grundfragen zur Begabung. In R. Manstetten (Hrsg.), *Begabung im Spannungsfeld von Bildung und Beruf* (S. 4-19). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Manstetten, R. (1996). Ergebnisse des Forschungsverbunds ‚Begabtenförderung berufliche Bildung‘ – Zusammenfassung und Auswertung. In: R. Manstetten (Hrsg.), *Begabtenförderung in der beruflichen Bildung* (S. 400-418). Göttingen: Hogrefe.

Manstetten, R. (2000). Promotion of the gifted in vocational training. In K.A. Heller et al. (eds.), *International handbook of giftedness and talented* (pp. 439-446). Amsterdam: Elsevier.

Masten, A. S. (2001). Resilienz in der Entwicklung. Wunder des Alltags. In G. Röper, C. von Hagen & G. Noam (Hrsg.), *Entwicklung und Risiko. Perspektiven einer klinischen Entwicklungspsychologie* (S. 192–219). Stuttgart: Kohlhammer.

Mey, E. & Juhasz, A. (2003). *Die zweite Generation: Etablierte oder Außenseiter? Biographien von Jugendlichen ausländischer Herkunft*. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag.

Müller, R., Niederhauser, M. & Stamm, M. (2006). Wer sind die Besten in der Berufsbildung? *Panorama*, 3, 17-18.

- Mure, J., Geel, R. & Backes-Gellner, U. (2009). Berufliche Bildung und Mobilität. Erklärungen mit Hilfe des Skill-Weights Approach. *Empirische Pädagogik*, 23(4), 480–499.
- Myers, D., Gao, X. & Emeka, A. (2009). The gradient of immigrant age-at-arrival: Effects on socioeconomic outcomes in the U.S. *International Migration Review*, 43(1), 205–29;
- Ogbu, J. & Fordham, S. (1986). African American students' school success: Coping with the burden of «acting white». *Urban Review*, 18, 176–206.
- Peisert, H. (1967). *Soziale Lage und Bildungschancen in Deutschland*. München: Piper.
- Petersen, P. (1916). *Der Aufstieg der Begabten*. Leipzig: Teubner.
- Picht, G. (1964). *Die deutsche Bildungskatastrophe*. Olten: Walter.
- Portes, A. & Rumbaut, R. (1996). *Immigrant American: A Portrait*. Berkeley: University of California Press.
- Portes, A. & Rumbaut, R. G. (2006). *Immigrant America. A portrait*. Berkeley and Los Angeles: University of California.
- Pott, A. (2002). *Ethnizität und Raum im Aufstiegsprozess. Eine Untersuchung zum Bildungsaufstieg in der zweiten türkischen Migrantengeneration*. Opladen: Leske + Budrich.
- Pott, A. (2006). Tochter und Studentin: Beobachtungen zum Bildungsaufstieg in der zweiten türkischen Migrantengeneration. In King, V. & Koller, H. Ch. (Hrsg.), *Adoleszenz, Migration, Bildung. Bildungsprozesse Jugendlicher und junger Erwachsener mit Migrationshintergrund* (S. 47-65). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Pries, L. (2004). Transnationalism and migration: new challenges for the social sciences and education. In S. Luchtenberg (Eds.). *Migration, education and change* (pp. 15-39). London/New York: Routledge.
- Quante-Brandt, E. & Grabow, T. (2009). Ausbildungsrealitäten aus der Sicht von Auszubildenden mit Migrationshintergrund Einblicke in die Ausbildungsrealität von Migrant/innen im Bremer Handwerk. In N. Kimmelman (Hrsg.), *Berufliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft. Diversity als Herausforderung für Organisationen, Lehrkräfte und Auszubildende* (S. 36–53). Aachen: Shaker Verlag GmbH. Download am 22.12.2013 von http://www.opus.ub.uni-erlangen.de/opus/volltexte/2009/1283/pdf/Berufliche_Bildung_in_der_Einwanderungsgesellschaft.pdf
- Raiser, U. (2007). *Erfolgreiche Migranten im deutschen Bildungssystem – es gibt sie doch: Lebensläufe von Bildungsaufsteigern türkischer und griechischer Herkunft*. Münster: Lit.
- Ross, P. (1993). *National excellence: A case for developing America's Talent*. Washington, DC: U.S. Department of Education.
- Roth, H. (Hrsg.) (1969). *Begabung und Lernen. Ergebnisse und Folgerungen neuer Forschungen*. Deutscher Bildungsrat. Gutachten und Studien der Bildungskommission, Band 4. Stuttgart: Klett.

- Sacchi, S. (2008). TREE-Längsschnittgewichtung: Konstruktion und Anwendung. Konstruktion und Anwendung. Dokumentation zu den acht Erhebungswellen 2000 bis 2007. Bern/Zürich: TREE & cue Sozialforschung.
- Schiffauer, W. (1991). Die Migranten aus Subay. Türken in Deutschland: Eine Ethnographie. Stuttgart: Klett.
- Schmidt, F., Hunter, J. & Outerbridge, A. (1986). Impact of job experience and ability on job knowledge, work sample performance, and supervisory ratings of job performance. *Journal of Applied Psychology*, 71, 432–439.
- Schmidt-Bernhardt, A. (2008). Jugendliche Spätaussiedlerinnen – Bildungserfolg im Verborgenen. Marburg: Tectum.
- Schmidtke, A. (2010). Ethnisches kulturelles Kapital in der Arbeitsmarktintegration. In A.-M. Nohl et al. (Hrsg.), *Kulturelles Kapital in der Migration. Hochqualifizierte Einwanderer und Einwandererinnen auf dem Arbeitsmarkt* (S. 247–259). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Schneider, M. & Stamm, M. (2006). Der Weg in die Berufslehre. Junge Migrantinnen auf der Suche nach einer Lehrstelle. *bbaktuell*, 7. November. <http://www.afpr.ch/pdf/afpr3693.pdf>
- Schweigard-Kahn, E. (2011). Cultural Mainstreaming in der abschlussorientierten modularen Nachqualifizierung – Handlungsfelder und erste Umsetzungsergebnisse im Programm «erspektive Berufsabschluss». In M. Granato et al. (Hrsg.), *Migration als Chance. Ein Beitrag der beruflichen Bildung* (S. 113–142). Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB.
- Seibert, H. (2007). Berufswechsel in Deutschland. Wenn der Schuster nicht bei seinem Leisten bleibt... IAB Kurzbericht, 1, 1–6.
- Seifert, W. (2000). Familien ausländischer Herkunft in Deutschland: Materialien zum 6. Familienbericht, Band 2. Opladen: Leske + Budrich.
- Sennett, R. (2008). *Handwerk*. Berlin: Berlin Verlag.
- Sezer, K. & Dağlar, N. (2009). Die Identifikation der TASD mit Deutschland. Abwanderungsphänomen der TASD beschreiben und verstehen. Futureorg Institut für angewandte Zukunfts- und Organisationsforschung. Krefeld/Dortmund.
- Sievers, I., Griese, H. & Schulte, R. (2010). *Bildungserfolgreiche Transmigranten. Eine Studie über Deutsch-Türkische Migrationsbiographien*. Frankfurt am Main: Brandes Apsel.
- Söhn, J. (2008). Bildungschancen junger Aussiedler(innen) und anderer Migrant(inn)en der ersten Generation. WZB Discussion Paper SP I 2008-503, Berlin, 2008b. Download am 22.12.2013 von <http://skylla.wz-berlin.de>.
- Solga, H. & Dombrowski, R. (2009). Soziale Ungleichheiten in schulischer und außerschulischer Bildung. Stand der Forschung und Forschungsbedarf. *Arbeitspapier* 171.
- Staatssekretariat für Bildung und Wissenschaft. (2011). Internationale Strategien für den Talentimport. SBF NEWS SER, 07.
- Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) (2013). *Berufsbildung in der Schweiz. Fakten und Zahlen*. Bern: SBFI.

- Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) (2012). Achte nationale Lehrstellenkonferenz in Martigny. Bern: SBFI, 23.11.
- Stadler, B. & Wiedenhofer-Galik, B. (2011). Dequalifizierung von Migrantinnen und Migranten am österreichischen Arbeitsmarkt. Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung. *Statistische Nachrichten*, 5, 11, 383-399.
- Stamm, M. (2006a). Hoch begabte Lehrlinge: eine soziale Tatsache? Erste Ergebnisse einer Schweizer Längsschnittstudie. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaften*, 1, 127-139.
- Stamm, M. (2006b). Kluge Köpfe und goldene Hände. Überdurchschnittlich begabte Lehrlinge in der Berufsbildung. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 2, 226-248.
- Stamm, M. (2006c). Schlüsselqualifikationen beruflich begabter Lehrlinge. Ergebnisse aus einer Schweizer Längsschnittstudie zur Exzellenzentwicklung in der Berufsbildung. *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis*, 4, 59-62.
- Stamm, M. (2007a). Frühleser: bildungsfern und doch schulerfolgreich? In (dies.). Stamm, M. (in Vorbereitung). *Unterfordert, unerkannt oder genial. Überdurchschnittlich begabte Randgruppen in unserer Gesellschaft.*
- Stamm, M. (2007a). *Kluge Köpfe – goldene Hände.* Chur/Zürich: Rüegger.
- Stamm, M. (2007b). *Esprit vif et mains habiles. Les surdoués dans la formation professionnelle.* *Panorama*, 2, 4-6.
- Stamm, M. (2007b). Jugend zwischen Risiko und Resilienz. Ein neuer Blick auf eine bekannte Topik. In A. Bucher (Hrsg.), *Moral, Religion, Politik: psychologisch-pädagogische Zugänge.* Festschrift für Fritz Oser (S. 307–327). Wien: Lit.
- Stamm, M. (2007c). Kluge Köpfe und goldene Hände – Hochbegabte in der Berufsbildung. *Schulblatt des Kantons Zürich*, 3, 40-43.
- Stamm, M. (2007d). Kluge Köpfe und goldene Hände. Überdurchschnittlich begabte Lernende in der Berufsbildung. *news&science*, 3, 32-37.
- Stamm, M. (2007e). Minderleister in der Berufsausbildung Empirische Befunde aus einer Schweizer Längsschnittstudie. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 3, 330-344.
- Stamm, M. (2008a). Kluge Köpfe und goldene Hände für die Praxis. *Gibb intern*, August 2008, 32-36.
- Stamm, M. (2008b). Migranten als Aufsteiger. Der Berufserfolg von Auszubildenden mit Migrationshintergrund im Schweizer Berufsbildungssystem. Projektantrag zuhanden des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie, Fribourg: Département Erziehungswissenschaften.
- Stamm, M. (2009a). *Begabte Minoritäten.* Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Stamm, M. (2009b). Migranten als Aufsteiger. Reflexionen zum Berufserfolg von Auszubildenden mit Migrationshintergrund. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 3, 361–377.
- Stamm, M. (2009c). Migranten als Aufsteiger. Reflexionen zum Berufserfolg von Auszubildenden mit Migrationshintergrund. *Zeitschrift für Sozial- und Wirtschaftspädagogik*, 3, 361-377.

- Stamm, M. (2009d). Ein kluger Kopf allein reicht nicht. *Panorama*, 3, 19-20.
- Stamm, M. (2010a). Genutzte Potenziale. Leistungsstarke Migranten in der Berufsbildung. *Die berufsbildende Schule*, 63, 10, 289-294.
- Stamm, M. (2010b). Merkmale der Leistungsbesten in der beruflichen Ausbildung. *Unterrichtswissenschaft*, 4, 354-365.
- Stamm, M. (2011a). Plädoyer für praktische Intelligenz. *Aargauer Zeitung*, 20.01., S.2.
- Stamm, M. (2011b). Les migrants sont aussi présents au sommet de la hierarchie. *Panorama*, 2, 14-15.
- Stamm, M. (2011c). Genutzte Potenziale. Leistungsstarke Migranten in der Berufsbildung. *Die berufsbildende Schule*, 63, 10, 289-294.
- Stamm, M. (2011d). Un regard scientifique sur la pratique de la formation. La leading house "Qualité de la formation professionnelle" cherche à mettre en lien les éléments scientifiques avec la pratique quotidienne de la profession. *Panorama*, 4, 14-15.
- Stamm, M. (2012a). Begabung und Expertise. *Enzyklopädie Erziehungswissenschaft Online*. 01.03.2012/DOI 10.3262/EEO20120211.
- Stamm, M. (2012b). Dossier Talentmanagement in der beruflichen Grundbildung. Fribourg: Departement Erziehungswissenschaften.
- Stamm, M. (2012c). Migranten mit Potenzial. Begabungsreserven in der Berufsbildung ausschöpfen. Dossier 12/4. Bern: Swiss Institute for Educational Issues.
- Stamm, M. (2012d). Talentförderung in der Berufsbildung. Newsletter Qualität, 5. Bern: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement.
- Stamm, M. (2013a). Lehrlingsmangel: Strategien zur Rekrutierung des Nachwuchses. Dossier Berufsbildung 13/2.
- Stamm, M. (2013b). Migranten als Begabungsreserven. *NZZ*, 10.01.2013, 19.
- Stamm, M. (2013c). Typen ausbildungserfolgreicher Migranten. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 109(2), 216–231.
- Stamm, M. (2013d). Migranten als Begabungsreserven. Ein etwas anderer Blick auf die Zuwanderungsdebatte. *VHS-Bulletin*, 1, 2013, 39-42.
- Stamm, M. (2013e). Migrants as Ascenders: Reflections on the Professional Success of Migrant Apprentices. *Education + Training*, v 55, i 2, 117-127.
- Stamm, M., Müller, R. & Niederhauser, M. (2006). Hoch begabt und ‚nur‘ Lehrling. Eine empirische Studie zu den Ausbildungsverläufen besonders befähigter Jugendlicher im Schweizer Berufsbildungssystem (Schlussbericht zuhanden des Forschungsausschusses der KTI-Berufsbildungsforschung). Fribourg: Departement für Erziehungswissenschaften.
- Stamm, M. & Stutz, M. (2007). Die Wirkung von vorschulischen Kompetenzen auf die Berufsausbildung. Erster Zwischenbericht, Fribourg: Departement Erziehungswissenschaften.
- Stamm, M. & Niederhauser, M. (2008). Leistungsexzellenz in der beruflichen Ausbildung. Theoretische Überlegungen und empirische Befunde zu einer Schweizer Längsschnittstudie. *Empirische Pädagogik*, 22, 4, 552-268.

- Stamm, M., Niederhauser, M. & Müller, R. (2009). Begabung und Leistungsexzellenzen in der Berufsbildung. Eine empirische Studie zu den Ausbildungsverläufen besonders befähigter Jugendlicher im Schweizer Berufsbildungssystem (Schlussbericht zuhanden der Berufsbildungsforschung des BBT). Unveröffentlichter Projektabschlussbericht, Universität Fribourg, Schweiz.
- Stamm, M. & Niederhauser, M. (2009). Exceptionally gifted women in vocational training. *European Journal of vocational training*, 45, 109-120.
- Stamm, M., Niederhauser, M. & Kost, J. (2010). The top performers in vocational training. *Empirical Research in Vocational Training*, 2, 65-81.
- Stamm, M., Leumann, S. & Kost, J. (2014). Erfolgreiche Migranten. Ihr Ausbildungs- und Berufserfolg im Schweizer Berufsbildungssystem. Münster: Waxmann (erscheint 2014).
- Stein, M. (2004). Berufliche Begabung erkennen. Paderborn: Eusl.
- Stein, M. et al. (2003). Berufliche Begabung erkennen und fördern. Der Modellversuch „Leistungsstarke Auszubildende nachhaltig fördern (LANf)“. Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung. Heft 67.
- Stern, W. (1916). Psychologische Begabungsforschung und Begabungsdiagnose. In P. Petersen (Hrsg.). *Der Aufstieg der Begabten* (S. 105-120). Leipzig: Teubner.
- Sternberg, R. J. & Arroyo, C. G. (2006). Beyond expectations: a new view of the gifted disadvantaged. In B. Wallace & G. Eriksson (Hrsg.), *Diversity in gifted education* (pp. 110–124). London: Routledge.
- Taylor, L. A. (1995). *Undiscovered Edisons: Fostering the talents of vocational-technical students*. Storrs, CT: The National Research Center on the Gifted and Talented.
- Tepecik, E. (2011). *Bildungserfolge mit Migrationshintergrund. Biographien bildungserfolgreicher MigrantInnen türkischer Herkunft*. Wiesbaden: VS.
- Westphal, M. & Behrens, B. (2008): *Wege zum beruflichen Erfolg bei Frauen mit Migrationshintergrund und Ursachen für die gelungene Positionierung im Erwerbsleben*. Working Paper des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge. Nürnberg.
- Zieger, A. & Perleth, C. (1997). Wer sind die Begabten bzw. wie sollte man den Begriff der Begabung im beruflichen Bildungswesen verstehen? In W. Kusch (Hrsg.). *Hochschultage Berufliche Bildung 1994* (S. 7-20). Neusäss: Kieser.